

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

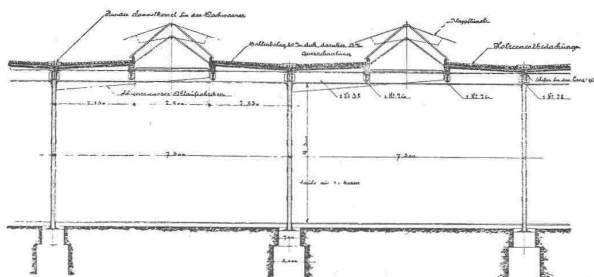
Bd. XLI.

ZÜRICH, den 9. Mai 1903.

Nº 19.

Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau

+ Patent Nr. 23428



Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
3. Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
4. Rasche und billigste Erstellung bei jeder Jahreszeit,
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

empfohlen als rationellstes System für:

Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Giessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc. etc.

Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel,

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau

Rüti (Zürich).

Vertretung und Ausführung:

E. Baumberger & Koch,

Unternehmung für Bedachungs- u. Bodenbelags-Arbeiten

Basel.

Gemeinden Degersheim und Mogelsberg. Strassenbau von Wolfertswil nach Böschenbach.

Die gemeinsame Strassenbaukommission bringt die Ausführung der Ruhrstrasse, von Wolfertswil (bei Flawil) durchs Ruhrtal nach Böschenbach (im Neckertal) zur öffentlichen Konkurrenz.

Länge der Strasse zirka 5100 m. Kostenvoranschlag Fr. 50400.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen bei den HH. Kantonsrat Möller in Necker und Gemeinderat Stadler in Wolfertswil zur Einsicht auf. Ebenso sind auch bei denselben die Vorausmasse zu beziehen.

Unter der Aufschrift „Offerteneingabe für den Bau der Ruhrstrasse“ sind solche an Herrn Kantonsrat Möller, Präsident der Strassenbaukommission, in Necker, Gemeinde Mogelsberg, zu richten. Eingabetermin bis 20. Mai a. c.

Degersheim-Mogelsberg, den 1. Mai 1903.

Die Strassenbaukommission.

Zeichner.

Für ein Bureau zum Ausarbeiten von Eisenbahnprojekten wird ein flottes Zeichner mit sauberer Planschrift zum sofortigen Eintritt gesucht, solche, die schon Erfahrung auf diesem Gebiete besitzen, erhalten den Vorzug. Offerten mit Probezeichnungen, Schriftproben und Zeugnisabschriften versehen sub Chiffre Z A 3901 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Zürich.

Bebauungsplan der Gemeinde Bremgarten und Katasternachführung.

Die Einwohnergemeinde Bremgarten ist im Falle, als Grundlage für die einzuführende Bau-Ordnung einen Bebauungsplan erstellen zu lassen an hand des vorhandenen Uebersichtsplanes 1:2000 und der Katasterpläne.

Uebernaahms-offerten für diese Arbeit nimmt Unterzeichneter bis 15. Mai entgegen.

Gleichzeitig wird für die künftige Nachführung der Katasterpläne ein Katasterführer gesucht.

Anmeldungsfrist: wie oben.

Bremgarten, 24. April 1903.

Der Gemeinderat.

Schulhausbau Oerlikon.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schulgemeinde Oerlikon eröffnet Konkurrenz über Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten zu einem neuen Schulhause. Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf. Schriftliche Uebernaahms-offerten sind bis 18. Mai 1903 an Herrn J. Schlatter, Präsident der Schulhausbaukommission, mit der Aufschrift «Schulhausbaute Oerlikon» verschlossen einzusenden.

Adolf Asper, Architekt,
Steinwiesstrasse 40, Zürich-Hottingen.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.